

Wiesbadener Tagblatt.

Druck und Verlag:
L. Schellberg'sche Buchdruckerei, Tagblatt-Druck.
Schellbergstr. 6. 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Wöchentlich
mit einer täglichen



7 Ausgaben
Unterhaltungsbeilage.

Erscheinungszeit:
täglich nachmittags, Sonntags von 2. nachmittags
Sonntags- und Feiertags-Beilage.
Vertrieb: Wiesbaden: Schellberg-Druckerei.

Bezugspreise: Für eine Ausgabe von 3 Wochen 94 Pf., für einen Monat 3.20, für ein halbes Jahr 15.00, für ein Jahr 28.00. Die Postgebühren werden an den Besteller in Rechnung gestellt. — In Fällen höherer Gewalt oder Betriebsstörungen haben die Besteller keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückerstattung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise: Ein Zeilenmeter Höhe der 22 Zeilen breiten Spalte im Tagesblatt Grundpreis 6 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Tagesblatt Grundpreis 4 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Wochenblatt Grundpreis 3 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Monatsblatt Grundpreis 2 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Quartalsblatt Grundpreis 1 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Halbjahresblatt Grundpreis 1 Pf., der 11 Zeilen breiten Spalte im Jahresblatt Grundpreis 1 Pf. — Für die Aufnahme von Inseraten an bestimmten Tagen und Stellen wird besonderer Preis abgemacht. — Größe der Anzeigen müssen spätestens einen Tag vor dem Erscheinungstage angegeben werden.

Erstausgabe: Sonntag 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Größte Auflage aller Tageszeitungen Groß-Wiesbadens.

Vertriebsstelle: Frankfurt a. M. Nr. 100.

Nr. 291.

Donnerstag, 24. Oktober 1935.

83. Jahrgang.

Eine italienische Division wird aus Libyen zurückgezogen.

Besserung der Verhandlungs-Atmosphäre. — Rom vermisst Italien.
Die Kernfrage noch ungelöst.

London erwartet jetzt keine Komplikationen.

us. Berlin, 24. Okt. (Drahtbericht unserer Berliner Abteilung.) Italien zieht eine Division aus Libyen zurück. Diese Mitteilung soll dem englischen Votschaffer in Rom von dem italienischen Staatssekretär Savio gemacht worden sein. Wenn man sich erinnert, welche Sorge den Engländern die Zusammenziehung italienischer Truppen gerade in Libyen (gegen Ägypten) bereitet, so muß man diese italienische Maßnahme, wenn sie tatsächlich durchgeführt wird, als ein neues Zeichen der beginnenden Entspannung oder besser noch als eine neue Benützung um die Besserung der Verhandlungs-Atmosphäre bezeichnen können. Man muß sich dabei freilich vor einer Überhöhung hüten. Den Engländern erscheint es reichlich wenig, wenn nur eine Division zurückgerufen wird. Sie verweisen darauf, daß dann noch immer zwei Sonderdivisionen in Libyen blieben, die nach italienischer Auffassung dort notwendig sind, da man mit Eingeborenen rechnen müsse. So wird man antworten müssen, wie die Engländer die italienische Maßnahme beantworteten, das heißt, welche Schritte sie nunmehr aus dem Mittelmeer zurückziehen werden.

Man darf aber vor allem nicht übersehen, daß die Kernfrage noch immer ungelöst blieb, nämlich die Frage, wie der abessinische Krieg abgestoppt werden kann. In diesem Thema hat Baldwin gestern im Unterhaus, genau wie am Tage vorher Sir Samuel Hoare, betont, daß eine Lösung gefunden werden müsse, die Italien, den Völkerbund und die Abessinier befriedige. Daß es eine solche Lösung überhaupt gibt, muß dahingestellt bleiben. Allerdings tauchen allerlei Vermutungen über einen angeblichen neuen Vermittlungsplan auf, der sich freilich von dem alten Plan nur wenig unterscheiden würde, da auch er einen Unterschied macht zwischen dem eigentlichen (Kern) Abessinien und den Randgebieten und da auch er die schon früher erwähnte Abstimmung unter den Einwohnern vorsieht in jenen Gebieten, die an Italien fallen sollen. Nur wird jetzt davon gesprochen, daß Abessinien einen Hafen erhalten soll, der unter italienischer Aufsicht steht, während früher von einem englischen Hafen die Rede war. Ob auf dieser Grundlage tatsächlich verhandelt wird, ist schwer zu sagen. Auf jeden Fall aber belegen sich die Italiener darüber, daß sie unter dem Druck der Sanktionen verhandeln sollen und fordern, daß der Beginn der Wirtschaftssanktionen weiter hinausgeschoben wird. Der gute Wille, den Baldwin und

Hoare in ihren Reden bekundet hatten, mußte sich, so sagt man in Rom, auch in Italien umsetzen und die in Bewegung gebrachte Genfer Sanktionsmaschine mußte zum Stillstand kommen. Ob man Italien so weit entgegen kommen wird, bleibt abzuwarten. Es sei aber daran erinnert, daß schon vor einigen Tagen Nachrichten aus Libyen, die das Wirksamwerden der wirtschaftlichen Sanktionen erst für Mitte November ankündigten. Am 14. November aber finden, wie nunmehr von englischer Seite bestätigt wird, in England die Neuwahlen statt. Bis zu diesem Termin erwartet man in London jedenfalls keine Komplikationen der Lage, die nur den englischen Wahlkampf fördern würde. So hat Baldwin auch gestern ausdrücklich im Unterhaus erklärt, daß in der Außenpolitik eine Ruhepause bevorstehe. Wie es nach den englischen Berichten aus Libyen zu sehen ist, eine andere Frage. Auch Baldwin war vorsichtig genug, einer Ankündigung der außenpolitischen Ruhepause hinzuweisen, daß er nicht zu sagen vermöge, wie die Dinge im Januar aussehen würden. Das wird eben sehr wesentlich davon abhängen, wie die Diplomatie die Atmosphäre nutzt, die jetzt aus innenpolitischen englischen Gründen gewährt wird.

Widersprechende Meldungen über die Libyen-Division.

London, 24. Okt. Die Nachrichten über die angebliche Bereitwilligkeit Mussolinis, eine italienische Division aus Libyen zurückzuziehen, laufen sehr widersprüchlich.

Der diplomatische Berichterstatter von Reuters will in London erfahren haben, daß die italienische Regierung die Zurückziehung der Division angeordnet habe, ohne dafür eine britische Gegenseitigkeit zu fordern. Demgegenüber meldet der römische Berichterstatter des Reutersbüros, daß ihm von italienischer Seite eine Erklärung zugegangen sei, die auf die angeblich von der britischen Regierung angeordnete Zurückziehung von zwei Schiffschiffen aus dem Mittelmeer Bezug nimmt. Falls sich diese Meldung bestätigte, so wird von italienischer Seite erklärt, werde Italien möglicherweise einen Teil seiner Streitkräfte aus Libyen zurückziehen, obwohl diese beiden Maßnahmen nichts miteinander zu tun hätten.

Der diplomatische Korrespondent des „Daily Telegraph“ schließlich hört, Mussolini habe das Angebot gemacht, eine Division aus Libyen zurückzuziehen. Diese Division werde aber nicht nach Italien zurückkehren, sondern nur nach Tripolis verlegt werden.

Der Maria-Theresien-Taler.

Im nahen Osten, in der Levante und in Afrika, vor allem aber in Abessinien und seinen Nachbarstaaten, ist der Maria-Theresien-Taler die einzige kurrente Münze; ein ganz ausgefallener Währungsaufwand, der keineswegs auf der Welt nicht noch einmal hat.

Dieser sonderbare Taler, der die Jahreszahl 1780 zeigt und mit dem Bildnis der längst verlebten österreichischen Kaiserin Maria Theresia geschmückt ist, hat eine höchst wechselvolle und eigenartige Geschichte. Er wurde als österreichischer Konventionstaler seit dem Jahre 1753 geprägt und eroberte sich ein Verbreitungsgebiet, in dem man den Namen der Stadt Wien und die Bedeutung der Habsburger Monarchie noch nicht einmal in den größten Unrissen kannte. Ob der Taler Butler, der Ostafrikaner Gersch oder Ber sagt, es ist immer das gleiche damit gemeint; seit über 175 Jahren läuft der Maria-Theresien-Taler bei den Negern, bei den armenischen und griechischen Händlern um und war bisher durch keine andere Münze zu verdrängen.

Es ist nicht so, daß dieser Taler nur bis zum Jahre 1780 geprägt worden wäre; im Gegenteil: die österreichische Staatsmünze hat niemals aufgehört, die harten Silberstücke auszugeben, und bis in die jüngste Gegenwart hinein hat er ein gutes Geschäft damit gemacht. So zum Beispiel wurden im Jahre 1925 allein 15 Millionen Maria-Theresien-Taler für Rechnung verschiedener Interessenten geprägt und ausgegeben.

Zum Kriegsführen in Abessinien gibt es nur eine Währung und das ist der „Levante-Taler“, der Maria-Theresien-Taler trägt. Bannoten haben für die Einwohner des Landes keinerlei Interesse. Italien kann in den desolaten Gebieten auch mit der Lira nichts anfangen; genau so wenig wie der Negus seine Eingeborenen mit anderen Geld als mit dem Gersch bezahlen könnte.

Der Kaiser Menelik hat zu Völkern die Einführung einer anderen Münze mit seinem Bilde (den Menelik-Taler) verurteilt, ist damit aber gescheitert, so daß der Versuch wieder aufgegeben wurde.

Diese Tatsachen eröffnen höchst interessante währungspolitische und handelsrechtliche Perspektiven. Wären anders in der Welt als in Wien können bezogen werden. Maria-Theresien-Taler besteht und fabriziert werden. Es war gewissermaßen eine stillschweigende Vereinbarung zwischen allen an der Gersch-Währung interessierten Kreisen, die Wiener Staatsmünze als einzige Quelle für das afrikanische Gold anzusehen. Es zeigt sich jedoch, daß die benötigten Mengen, im Gang befindlichen Ummünzungen in Ostafrika auch dieser ungeliebten Währung den Garaus machen könnten.

Soeben wird bekannt, daß die Wiener Staatsmünze an Italien das Recht verpachtet haben soll, die Maria-Theresien-Taler in eigener Regie auszugeben. Und zwar soll beabsichtigt sein, die Prägeplätze in Wien zu belassen und dort im italienischen Auftrag diejenigen Münzbestände auszugeben, die Italien zur Kriegsführung in Abessinien benötigt.

In Wien wird im gegenwärtigen Augenblick die Ansicht vertreten, daß der Maria-Theresien-Taler gar keine „geschützte Münze“ sei und daß man daher das Recht auf Bestellung solcher Münzen nicht an einen beschränkten Interessentenkreis übertragen dürfe, sondern daß es gewissermaßen jedermann freistünde, seinen Talerbedarf herzustellen zu lassen; wobei man weiter fragen könnte, warum dann ausgerechnet Wien das Monopol der Ausprägung der Maria-Theresien-Taler besitzen soll. Bei allen anderen Währungen der Welt sind diejenigen Staaten, die eine bestimmte Währung eingeführt haben, unumkehrbar Herr ihrer Münzrechte; gleichgültig, ob sie ihre Münzen im eigenen Lande herstellen oder ihre Aufträge außerhalb des Landes ausführen lassen.

Wenn Italien das Recht der Prägung von Maria-Theresien-Taler auf Grund des Vordrucktvertrages mit dem österreichischen Finanzministerium als der Aufsichtsbehörde des Wiener Hauptmünzhauses für sich allein in Anspruch nehmen sollte, dann würde wahrscheinlich Abessinien dazu übergehen müssen, seine Maria-Theresien-Taler im eigenen Lande herzustellen oder mit der Prägung andere Stellen als die Wiener Münze zu beauftragen. Wenn schon die Ausprägung des ostafrikanischen Münzgoldes von Italien mit Befehl beauftragt wird, so ist damit nicht gesagt, daß die Wiener Münzerei von den beteiligten Böhmen so ohne weiteres aufgegeben werden wird. Die Folge wäre entweder die praktische Abschneidung des Talerexportes nach Abessinien oder eine Währungsinflation, gegen die es aufsehend völlerrechtliche Handhaben nicht zu geben scheint: ein Problem, über das sich die Währungs- und Finanzpolitiker der Welt freudig den Kopf zerbrechen mögen.

Der Stillstand der militärischen Operationen in Ostafrika.

Eine Folge der diplomatischen Verhandlungen

Mosara, 24. Okt. (Zuspruch des Kriegsberichterstatters des DFB.) Heftige mangelnde Kreise äußern sich möglichst wenig über den Stillstand der militärischen Operationen in Ostafrika. Es verhält sich mehr und mehr der Eindruck, daß dieser Stillstand hauptsächlich auf die Aussetzung der Verhandlungen in Europa zurückzuführen ist. Eine Reihe von Vorfällen ist aus Eritrea abgesehen, vielfach ist man in Vorfällen der Ansicht, daß die Feindseligkeiten schon im Dezember endgültig durchgeführt sein würden. Auf italienischer Seite erklärt man, daß weitere militärische Operationen schon deshalb gegenstandslos erschienen, weil sich jetzt eine „allmähliche politische Durchdringung“ vollziehe. Selbst aus den Gebieten Abessinien, die jenseits der von den italienischen Truppen besetzten Stellen liegen, treten häufig Abwanderungen ein, in denen sich die Bewohner den italienischen Behörden zur Verfügung stellen und Genugtuung über die Eroberung durch Italien bekunden. Die Zeit arbeitet also für Italien.

Aus dem Danakil-Gebiet werden Aufklärungsflüge der Italiener gemeldet, bei denen kleinere abessinische Abteilungen festgestellt werden konnten. An der Somalifront, die gegenwärtig 500 Kilometer von der Küste entfernt ist, werden Straßen von der Küste bis zur Front für den Wagenverkehr hergerichtet.

Aus dem Gebiet von Entisio, zwischen Adua und Abidat, wird ein befehliger Vorrat gemeldet. Die italienischen Genietruppen setzen dort mit großen Maschinen zu kämpfen, die die neu gelegten Telephonlinien zu zerstören versuchen.

Sohn Ras Gugusa zum Gouverneur ernannt.

Addis Abeba, 24. Okt. Nach hier eingetroffenen Meldungen haben italienische Flugzeuge an der Nordfront Flugblätter abgeworfen, die folgenden Inhalt haben:

„An das Volk von Tigre! Ich befehle König Emanuel III. und Mussolini hat General de Sana Seine Hoheit Haile Selassie, den Sohn Ras Gugusa, zum Gouverneur der Gebiete Alampa und Tsalale ernannt. Volk von Tigre. Sei glücklich, daß das Haupt des Kaisers Johannes mit Hilfe der italienischen Regierung wieder aufsteigen wird. Gehorcht ihm wie uns! Gegeben zu Mograt.“

Die Abschaffung der Sklaverei durch die Italiener.

Mosara, 24. Okt. (Zuspruch des Kriegsberichterstatters des DFB.) Von den afrikanischen Fronten wird nichts weniger Neues gemeldet, überall herrscht völlige Ruhe. Es scheint, als hätte man hier angestrengt nach Europa hin, wo die politische Entwicklung die weiteren Operationen beeinflussen wird.

Auch von der Abschaffung der Sklaverei versprechen sich die Italiener günstige Wirkungen. Die Einzelheiten dieser italienischen Maßnahme sind jetzt bekannt geworden. Die nunmehr befreiten Sklaven können zwar auf Wunsch bei ihren Herren bleiben, so müssen sie zu ihnen in einem Angehörigenverhältnis stehen. Die freierten Sklaven, die nicht bei ihren Herren bleiben wollen, werden von den italienischen Behörden zu öffentlichen Arbeiten herangezogen oder in der durch die kriegerischen Ereignisse aufgewühlten Inhaftierung untergebracht.

Aus den Gerichtssälen.

Hohe Zuchthausstrafen für die Paderborner Ordensgeistlichen.

Berlin, 23. Okt. In dem Devotionsprozeß gegen die beiden katholischen Geistlichen aus Paderborn verurteilte das Reichs-Schöffengericht Mittwochsabend folgendes Urteil: Der 41jährige Generalvikar des Bistums Paderborn, Dr. Wilhelm Freemann, erhält wegen gemeinschaftlichen Verstoßes gegen die Devotionspflicht fünf Jahre Zuchthaus, fünf Jahre Ehrverlust und 150.000 RM. Geldstrafe, der 35jährige Generalvikar des Bistums Hildesheim, Dr. Otto Seelmeier, wegen gemeinschaftlichen Verstoßes gegen die Devotionspflicht fünf Jahre Zuchthaus, fünf Jahre Ehrverlust und 150.000 RM. Geldstrafe. Die Untersuchungsbehörden sind voll auf die Strafe anzurechnen. Die beschlagnahmten Aufzeichnungen werden eingezogen und die Mitteilung der von den Angeklagten vertretenen kirchlichen Organisationen für die Geldstrafen und die Kosten des Verfahrens ausgesprochen.

Ein katholischer Pfarrer in der Pfalz wegen Devotionsverstoßes verurteilt.

Landau (Pfalz), 23. Okt. Das Schöffengericht Landau verurteilte am Mittwoch gegen den katholischen Pfarrer Albert Schardt aus Schönenberg (Pfalz) wegen eines Verstoßes gegen die Devotionspflicht über die Devotionsverpflichtung und das Durchführungsgebot hierzu. Bekanntlich hat die Devotionsverpflichtung im April vorigen Jahres an die Pfarrer der Pfarren von 16. Pfarren in der Pfalz und in verschiedenen Grenzorten waren sie verurteilt worden. Die Spur führte zu Pfarrer Schardt in Deutsch-Schönenberg. Es konnte eine Reihe von Personen, die an diesem verbotenen Devotionsverstoß beteiligt waren, ermittelt werden. Sie sind später zu längeren Gefängnisstrafen verurteilt worden. Pfarrer Schardt selbst klagte über die deutsch-französische Grenze, als er die Devotionsverpflichtung erbot. Nach Aburteilung der Missetaten kehrte er Ende dieses Jahres nach Deutschland zurück und hielt sich den Behörden.

In der Verhandlung war der Angeklagte geständig. In seiner Verteidigung führte er an, daß er infolge Krankheit seiner Mutter und auf Grund größerer Anstrengungen für einen Haushalt in Schulen gekommen sei. Der Anklageweiterer zeichnete sich die Schwere des Falles auf. Der Angeklagte habe der deutschen Volkswirtschaft 15.000 RM. entzogen, er habe sein Priesterkleid mißbraucht und damit erhebliche Schäden getrieben. Der Strafentwurf lautete auf ein Jahr 10 Monate Zuchthaus.

Das Gericht sprach eine Gefängnisstrafe in gleicher Höhe aus, ferner eine Geldstrafe von 1000 RM. und verfügte die Aufrechterhaltung des Disziplinarbefehles. Die Untersuchungsbehörde soll angerechnet.

Gaulleiter Hans Schemms Todesfahrt.

Bayreuth, 23. Okt. Die Große Strafkammer Bayreuth hat am Dienstagabend nach zweitägiger Verhandlung das Urteil gegen den Flugzeugführer Michael Schmitt ge-

fällt, unter dessen Führung am 6. März 1935 der Staatsminister und Gauleiter der bayerischen Ostmark, Hans Schemm, über dem Flugplatz von Bayreuth tödlich verunglückte.

Die Verhandlung drehte sich in der Hauptsache um den Punkt, ob infolge der Wahl des Startplatzes oder der Startrichtung eine Fahrlässigkeit oder bis zu einem gewissen Grade, wie der Angeklagte vorbrachte, eine Zwangslage durch beiderseitige Gefahrenquellen anzunehmen wäre. Nach zweitägiger Beratung des Gerichts lautete das Urteil auf neun Monate Gefängnis wegen fahrlässiger Tötung und Tragung der Kosten des Verfahrens durch den Angeklagten. Als strafmildernd wurde angesehen, daß der Flieger Schmitt durch den Verlust seiner Stellung und seines Flugheims sowie insbesondere durch das herbeigerufene Unglück ohnehin schon schwer bestraft worden sei.

* Der Frankfurter Zellbestechungsprozeß beendet. Nach mehrwöchiger Dauer beendet die Große Strafkammer in Frankfurt a. M. den Zellbestechungsprozeß, der schon zweimal vom Reichsgericht an die Verfassungskommissionen verwiesen worden war, und der sich zum Schluß noch gegen drei Angeklagte richtete. Das Gericht verurteilte den früheren Angeklagten einer Spektationsfirma, Paul D., unter Einbeziehung einer gegen ihn im Februar 1933 erkannten Einfl-

Straßenperrungen.

Der Deutsche Automobilklub, Gau 3 (Hessen), teilt u. a. folgende Straßenperrungen mit:

- Kaub-St. Goarshausen, gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Weisel-Bornich.
- Hannau-Langenscheidt, gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Niederrodendbach.
- Frankfurt-Mannheim (Biblis-Büchel), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über die Bergstraße.
- Frankfurt-Mannheim (Lampertshausen-Landesgrenze), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über die Bergstraße.
- Frankfurt-Mannheim (St. Roderich-Gr. Roderich), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über die Bergstraße.
- Wald-Morms (Harrheim-Hochstheim), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Bornheim.
- Stuttgart-Mehlingen (Niederich-Mehlingen), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Bempingen.
- Stuttgart-Heilbronn (Biebigheim), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Böckingen.
- Stuttgart-Böblingen (Mönchbrunn-Böblingen), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Eberdingen.
- Stuttgart-Memmingen (Landhaus-Eberdingen), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Landhaus-Biebingen.
- Ulm-Friedrichshafen (Königsburg), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Dornheim.
- Stuttgart-Böckingen (Hinter Schieberdingen), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Röhlingen-Enz.
- Stuttgart-Freudenstadt (Nach-Freudenstadt), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Glatten.
- Saarbrücken-Trier (Orlsage-Böblingen), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Wehrden-Bous.
- Saarbrücken-Trier (Luitenthal-Bous), gesperrt bis auf weiteres, Umleitung über Wehrden.

Mit Arbeit überlastet?

..auf Kaffee Hag umstellen!

Rundfunk-Ede.

Beachten Sie am Freitag!

Reichsleitung: 20.15 Uhr von Frankfurt: Zum Gedächtnis eines deutschen Musikers Lothar Windsberger. Berlin: 14.15 Uhr: Vom Rhein und von der Donau. 16 Uhr: „Jörn Jacob Swahn erzählt sein Leben“. Hörfolge. 16.30 Uhr: Kammermusik. 21.15 Uhr: Unterhaltungskonzert. 22.30 Uhr: Vom Schicksal des deutschen Geistes. 23 Uhr: Tonkünstlerfest. Breslau: 16.30 Uhr: Drei trampen nordwärts. 17 Uhr: Orchesterkonzert. 22.30 Uhr: Tanzmusik. Hamburg: 17.45 Uhr: Bunte Stunde. 21.15 Uhr: Die nordische Seide. Köln: 16.10 Uhr: Viederkunde. 19 Uhr: Musik zum Feierabend. 21.15 Uhr: Heiteres am Abend. Königsberg: 18.30 Uhr: Orchesterkonzert. 18.40 Uhr: Zwischen Land und Stadt. 21.15 Uhr: „Spur“. Ein Hörspiel. Leipzig: 16.25 Uhr: Jugend kämpft. 17 Uhr: Dresdener Kaleidoskop. 21.15 Uhr: Egerländer Heimatstunde. 22.30 Uhr: Orchesterkonzert. München: 16.10 Uhr: Klänge aus der süddeutschen Heimat. 17 Uhr: Vespertanz. 19 Uhr: Abendrhythmus. 21.15 Uhr: Kaffee Hag und fröhliche Musik. Stuttgart: 16 Uhr: Heitere Musik. 18.30 Uhr: BDR. — was ist das? Hörspiel. 19 Uhr: Unterhaltungsmusik. 22.30 Uhr: Orchesterkonzert. 24 Uhr: Nachtmusik.

Radiotechnische Übungsfahrt.

Am 6. November beginnt der Reichsverband Deutscher Rundfunkteilnehmer, RDR, Kreisgruppe Wiesbaden, Zugsnummer 3, mit seinen allwöchentlich Mittwochs um 20 Uhr Zugsnummer 3 stattfindenden Vorträgen und Übungen für Funktechniker, erweitert durch 14 Vortragsabende im Winterhalbjahr 1935/36. Alle Vorträge mit Film, Lichtbildern oder praktischen Vorführungen. Die Mitglieder, aber auch sonstige technisch interessierte Volksgenossen, insbesondere aber auch die Jugend, können sich umgeben in der Geschäftsstelle, Zugsnummer 3, zur Teilnahme anmelden. Anstoßbeitrag monatlich 2 RM., die für Bedürfnisse auf Antrag erlassen werden. An alle Apparate-Besitzer, insbesondere an die Funkhändler, ergeht die Bitte, für diese Arbeiten alle abgängigen Apparate und Teile derselben zu spenden.

Die heutige Ausgabe umfaßt 14 Seiten und „Das Unterhaltungsblatt“.



GÜLDENRING Mit Gold 4 Pf.



Weder ihr Material, noch ihr gutes Aussehen macht die Metall-Schachteln von Haus Neuerburg zu einer frischhaltenden TROPEN-PACKUNG. Die Hauptsache ist vielmehr ihr neuartiger Frischhalte-Verschluss. Er isoliert die Zigaretten von der Aussenluft und hält auf engstem Raum ihr frisches Aroma gefangen.

Haus Neuerburg
G.M.B.H.

Ausserdem:
OVERSTOLZ 5 Pf. Ohne Mdst.
RAVENKLAU 6 Pf. Mit Gold

THALIA
Kirchgasse 72

Ab morgen
ein außergewöhnlicher Film
der eine überragende
Leistung bedeutet.

Oberarzt Dr. Monnet

CLAUDETTE GODBERT
CHARLES BOYER

Der Film hat in der ganzen
Welt großes Aufsehen erregt.
In deutscher Sprache!

HEUTE LETZTER TAG!
PAUL WEGENER als
Der Mann mit der Pranke

7.30 4.30 6.30 8.30

Oktober-Rennen
auf der Rennbahn Niederrad
Sonntag, den 27. Oktober, 2 Uhr nachmittags.
Eintrittsp. von 50 Pf. an, dazu 10 Pf. Sportgroschen.
Ermäßigte Eintrittspreise im Vorverkauf bei den
bekannten Vorverkaufsstellen. K194

Berliner Hof
An den
Andreasmarkttagen
Tanz! Humor!
Verlängerte Polizeistunde!

Ring-Restaurant u. -Café
Kaiser-Friedrich-Ring 39, Ecke Schiersteiner Str. 16
Anlässlich der Weinbewerbe an
den Andreasmarkttagen
Spezial-Ausschank:
1934er Hattenheimer Klosterberg
Riesling
Stimmung! Humor! * Jos. Fenzl

An den Andreasmarkt-Tagen
(auch Samstag und Sonntag)
• Weinwoche • Stimmung •
Wein- und Bierstube
Bender, Gerichtsstraße

Hasen- u. Rehessen
Große Portion ab 80 Pf.
Deutsches Haus
Körnerstraße 7, am Ring
Andreasmarkt-Überraschungen

In der neuen Spiel-
zeit unsere erste
MATINEE
(Morgensfeier)
am kommenden Sonntag
den 27. Okt., vorm. 11.15 Uhr
Wir zeigen den einzigartigen
Schneefilm
Der weiße Rausch
(Vom Wunder des Schneeschuhs)
mit
Leni Riefenstahl
Hannes Schneider
Guzzi Lantschner
Ein jeder, der den Skisport
liebt, muß diesen Film sehen.

Andreasmarkt-
Stollen 50 Pfg.
Gel. Berliner 10 Pfg.
Kreppel . 5 Pfg.
Bückerel W.
Reichert
Gneisenaustr. 24
Ecke Westendstr.
Fernruf 25805

Ein Großlustspiel wie es lange nicht mehr da war!



JOHN CRAWFORD
CLARK GABLE ROS MONTGOMERY
**Ein Herz ist zu
verschenken!**
Die drei Lieblinge des Publikums in
einem Film voll sprühenden Temperaments,
voller Leichtigkeit und Leben: Ein Film-
lustspiel, das sich die Herzen des Publikums
im Sturm erobern wird, weil es alles hat,
was wir von einem Lustspiel erwarten:
Tempo, Humor, Lebendigkeit und Schönheit.
In deutscher Sprache!

Auf der Bühne:
Geska und Peel
in ihrer Pat und Patachon-Parodie
Der große Schlager der Funkausstellung Berlin
vor dem Sender.
Wochenschau / Olympiade gestern und morgen
Kulturfilm

**WALHALLA
THEATER**
FILM UND VARIÉTÉ
W. 40 60 80 100 u. 120 u. 140 u. 160 u. 180 u. 200 u. 220 u. 240 u. 260 u. 280 u. 300 u. 320 u. 340 u. 360 u. 380 u. 400 u. 420 u. 440 u. 460 u. 480 u. 500 u. 520 u. 540 u. 560 u. 580 u. 600 u. 620 u. 640 u. 660 u. 680 u. 700 u. 720 u. 740 u. 760 u. 780 u. 800 u. 820 u. 840 u. 860 u. 880 u. 900 u. 920 u. 940 u. 960 u. 980 u. 1000

Was sind „Immerbrenner“?

Zunächst alle „Sparfamen Ofen und Herde
für Union-Drifetts“, denen das Prüfzeichen
als Bürgschaft für vollkommenste Bauart
und Sparfameit verliehen wurde! Darüber
hinaus noch eine ganze Anzahl anderer guter
Ofen, wenn sie mit Union-Drifetts betrieben
werden!

Wer dieses Zeichen führt, bei dem kauft man die
als gut und sparfam anerkannten
Ofen für

Union-Drifetts



An den Andreasmarkt-Tagen
in die **„Weinbüt“** Wörthstr. 18
Rheinisches Leben beim festlichen Wein

Möbeltransporte
Inland, Ausland, Übersee, Möbellagerung prompt
und zuverlässig durch
Spediteur **Wagner**
Dotzheimer Straße 53. Telephon 227 67.
Fachmännische Bedienung. Billige Preise.

Marika Röck

hat die
**Herzen
im Sturm
erobert**
als rassige Reiterin und
virtuose Tänzerin in dem
Ufa-Großfilm

Luft in Expansionswein

mit Fritz Kampers, Karl Hellmer,
Heinz v. Chevo

Ufa-Palast



Luna-Ton-Theater
Schwalbacher Str. 57
Ab heute: **Lucie Englisch**
R.A. Roberts in
**Meine Frau,
die Schützenkönigin**
Ein ganz großes Lustspiel!
Gutes Belprogramm
Erstkl. Tonwiedergabe

Autobusfahrt ins Blaue
Fahrpreis 2.20 RM.
am Sonntag, den 27. Oktober
Autobusbetrieb
Karl Sippel, Wallau
Kartenvorverkauf:
Zigarren-Bender, Langgasse 39.

Paul Kemp
Charleys Tante
Capitol-Theater
Ab Freitag, 25. 10.

Der kleine amtliche
**Taschen-
Fahrplan**
für Mainz, Wiesbaden
und Umgegend

**Rhein-Main
ist erschienen**

120 Seiten, mit 2 Übersichtskarten
und einer Beilage: Abfahrt der
Züge in Darmstadt Hbf., Mainz
Hbf., Wiesbaden Hbf. u. Worms.
Gültig vom 6. Oktober
1935 bis 14. Mai 1936
Preis 25 Pf.

Erhältlich in allen einschlägigen
Geschäften, an den Fahrkarten-
Ausgabestellen der Reichsbahn
und an den Tagblattschaltern.
Druck und Verlag der
**L. Schellenberg'schen
Hofbuchdruckerei**
Wiesbadener Tagblatt.

Residenz-Theater
Dir. M. Müller — Fernruf 2200
Heute: **Lustiger Abend**
mit **Gustav Jacoby**
und **Fritz Neumann**
Preis: 0.50—2.50 RM. Beg. 20 Uhr
Märchengastspiel
Donnerst., 24. Okt., „Hänsel u. Gretel“
Freitag, 25. Okt., „Räuberprinz“
Samstag, 26. Okt., „Frau Holle“
Sonntag, 27. Okt., „Max und Moritz“
Beginn jeweils 16 Uhr.
Preis: 0.30—1.50 RM.

Voranzeige!
Montag, den 28. Oktober, 20 Uhr
Brita Stegmann
Leiterin der Palucca-Schule Stuttgart
tanzt
Händel — Brahms — Chopin
Frank — Debussy — Corneville
Rachmaninoff — Granados u. a.
Preis: 0.75—3.00 RM.

SCALA
VARIÉTÉ-THEATER
Dotzheimer Str. 19
Täglich abends 8.15 Uhr
das große
Andreasmarkt-Programm

mit der
Schwarz-Comp.
in ihrem Weltlachschor:
„Der zerbrochene Spiegel“
und weitere
9 Attraktionen
Karten: 0.40, 0.60 u. 1.20 RM.
In den vordere
Scala-Bierstube
KONZERT und TANZ
Eintritt freil!

Freibantfleischverkauf
Freitag, den 25. Oktober 1935
Von 1701 bis 1900 von 1—3 Uhr
Von 1901 bis 1900 von 3—5 Uhr
Stadt, Schlachthofmehlerei
Aber auch zu 75%
gibt die gute
Loba-Ware, Marke
Zeppelin-Loba

Soll es etwas
Gutes sein —
Hausfrau, kauf
Dir
Loba
ein
Denn der Glanz ist wunderbar
dauhaft und naß wischbar
LOBE-WACHS u. LOBE-REINIGER

Dänemark bestellt 18 Kampfflugzeuge in England.

Große Schnelligkeit und Steigfähigkeit.
London, 24. Okt. „Daily Express“ zufolge hat Dänemark in England 18 Gloster-Kampfflugzeuge bestellt. Es handelt sich um die schnellsten Flugzeuge, die die britische Streitmacht besitzt. Sie haben eine Geschwindigkeit von 370 Kilometer, können in weniger als Minuten 6000 Meter hoch steigen und ohne Schwierigkeit 10000 Meter erreichen.

Einschränkung des Zeitungsumfanges in Italien.

Rom, 23. Okt. Das Ministerium für Presse und Propaganda hat die Direktoren der italienischen Tageszeitungen aufgefordert, vom 5. November ab sämtlichen Zeitungen keinen größeren Umfang als sechs Seiten zu geben.

Neue separatistische Umtriebe in Nordchina.

Ein Handkreis auf Hianghochien.

Peiping, 23. Okt. Die 50 Kilometer östlich von Peiping gelegene Stadt Hianghochien wurde am Dienstag von einer Menge, die aus der Umgebung zusammengezogen war, überrumpelt und besetzt. Von den Eindringlingen wurden sofort neue Behörden eingesetzt. Hianghochien liegt im Grenzgebiet der entmilitarisierten, sogenannten neutralen Zone.

Nach in anderen Bezirken der entmilitarisierten Zone es zu separatistischen Unruhen gekommen sein. In Hianghochien, in unmittelbarer Nähe der Bahnlinie Peiping-Tientsin, soll ebenfalls ein separatistischer Handkreis existieren. Ein Eingreifen der chinesischen Behörden besteht in großen Schwierigkeiten, da die Gebiete innerhalb der unmittelbaren Grenze der entmilitarisierten Zone.

Die japanische Presse sieht in den separatistischen Unruhen Anzeichen für eine tiefergehende Unzufriedenheit der chinesischen Bevölkerung über die japanische Verwaltung Nordchinas. Die Bevölkerung strebe aus dem Grunde eine Selbstregierung an. Aus Tokio berichtet die Agentur Kengo, daß man eine rasche Entscheidung der Kantonregierung erwarte, da die Bewegung in Hianghochien der letzte Beweis für die unruhige Lage in Nordchina sei.

Die Waldbrände in Kalifornien.

Über 50 Menschen von den Flammen eingeschlossen.

New York, 24. Okt. In der Nähe von Los Angeles sind beim Straßenbau beschäftigte Sträflinge und eine Reihe von Cowboys, die mit ihren Viehherden vor den in der Umgebung ausgebrochenen Waldbränden auf der Flucht waren, von den Flammen eingeschlossen worden. Rettungsversuche, mit Gasmasken bewaffnet, den Eingeschlossenen durch die mit rasender Geschwindigkeit um sich schwebenden Brandfackeln hindurch Hilfe zu bringen. Die Stadt Los Angeles selbst ist von riesigen Staub- und Sandwolken bedeckt. Bisher sind über 100 Wohnhäuser zerstört, darunter 40 Luxuswohnungen im eleganten Beverly Hills. Über 250 Personen haben Brandwunden und Verletzungen erlitten und mußten in die Krankenhäuser eingeliefert werden. Der Schaden wird bisher auf über eine Million Dollar geschätzt.

In einer Entfernung von etwa 60 Meilen wüten immer noch heftige Waldbrände. Man hat etwa 80 Hauptbrandherde festgestellt. Man nimmt an, daß das Feuer durch Blitze entstanden ist, die von den in dem heftigen Sturm und herabwiegenden Hochspannungsdrähten auf den umliegenden Grasböden übertrugen.

Mehrere Opfer der Beulenpest in Sinfang.

In Südwestsinfang sind der Beulenpest mehrere Tausend Menschen zum Opfer gefallen. Die Regierung hat die Anstellung französischer Ärzte in den Krankenhäusern zugestimmt, bis chinesische Ärzte eintreffen.

Graf Zeppelin zur 15. Südamerikafahrt gestartet. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist Mittwochsabend um 20.26 Uhr zur Führung von Kapitän Rittmann zu seiner dreijährigen Südamerikafahrt nach Pernambuco und Rio de Janeiro gestartet. Sämtliche Plätze sind ausverkauft.

Ein Hamburger Dampfer rettet die Besatzung eines versenkten spanischen Seglers. Mittwochsabend traf der Hamburger Dampfer „Adriane“ der Reederei A. Kirsten in Port-au-Prince mit der Besatzung des spanischen Seglers „Regina“ ein. Die „Regina“ war in der Nacht zum Dienstag von einem Sturm nördlich von Porto-Rico von der „Adriane“ angetroffen worden. Der Hamburger Dampfer hat daraufhin die Besatzung des versenkten Schiffes an Bord genommen.

Kreuzer „Emden“ zur letzten Auslandsfahrt ausgesandt. Kreuzer „Emden“ trat am Mittwochsabend bei bestehendem Sonnenschein seine letzte Auslandsreise an. Zur Verabschiedung des Schiffes hatten sich die Leiter der Marine- und Vizekonsulate sowie die Bürgermeister der Städte und Hafenstädte eingefunden. Der Kommandierende Admiral Nordsee, Admiral Schulze, richtete eine Ansprache an die Besatzung, in der er sie ermahnte, daß auf dieser Reise stets die Augen des Führers und des ganzen deutschen Volkes auf sie gerichtet seien.



Erzherzog Brissow Madensen übergeben.
Im Auftrage des Führers und Reichsführers hat Ministerpräsident General Göring dem Generalfeldmarschall v. Madensen die ehemalige preussische Domäne Brissow im Kreise Breslau als Erbsitz übergeben. Unser Bild zeigt die feierliche Übergabe durch Ministerpräsident Göring. Neben dem Generalfeldmarschall erkennt man seinen Sohn (in Zivil) und deutschen Gefandten in Budapest, v. Madensen. (Scherl-Bilderdienst, M.)



Wärsdorf wurde Panzermogel-Garnison.
Wärsdorf bei Jöllen hat ein Panzermogel-Regiment in Garnison erhalten. Dem neuen Regiment wurde von der Bevölkerung ein herzlicher Empfang zuteil. (Weltbild, M.)

Nach drei Todesopfern des Orkan auf der Nordsee. Wie erst jetzt bekannt wird, hat der Orkan, der am Wochenende auf der Nordsee tobte, noch drei Todesopfer gezeichnet. Samstagsnachmittag wurde auf dem Logger „Reimbild“ das Ruderschiff von der schweren See über Bord gespielt. Dabei fanden der Kapitän und der Steueremann des Schiffes den Tod. Auch auf dem Logger „Stettin 75“ ist ein Todesopfer zu verzeichnen, da der Koch von einer Welle von Bord gerissen wurde, und in den Fluten ertrank. Der Sturm hat auch der deutschen Fischeinfischerei große Schäden zugefügt. Besonders groß ist der Schaden am Rehmateriale. Ein großer Teil der Fischeinfischerei mußte zurückkehren und liegt am Hafen am Inlandshafen vorzulegen.

Starke Schneefälle in den Hochalpen. Die letzten zwei Tage haben Österreich in den Bergen, aber auch in vielen Talniederungen, sogar in Wien und Salzburg, starke Schneefälle gebracht. Die beiden großen Alpenübergänge, die Großglocknerstraße und der Tauernpaß, sind für Kraftfahrzeuge nicht mehr benutzbar. Die Großglocknerstraße wird aber wieder freigelegt.

Schwere Unwetter in Italien. Die schweren Unwetter, die seit Tagen über ganz Europa wüten, haben auch Italien schwer betroffen. Heftige Stürme und anhaltende Regengüsse herrschen seit Tagen in ganz Italien. Beim Kap Misenum bei Neapel erlitt ein Seildampfer von

100 Tonnen Schiffbruch. Vier Mann von der fünfköpfigen Besatzung kamen in den Wellen um.

Jude legt Theaterbrand an. In der Stadt Algier war in der Nacht zum 8. Oktober ein Theater völlig durch Feuer eingeäschert worden. Der Schaden betrug über drei Millionen Francs. Da das Brandunglück von Anfang an sehr verdächtig erschien, wurde eine Untersuchung und ein Verfahren gegen Unbekannt eingeleitet. Zeit wurde ein junger Jude namens Moses Moritz Kobratz, der als Süßwarenverleiher in dem Theater Beschäftigung hatte, verhaftet, der sich bei seiner Vernehmung in Widersprüche verwickelte und schließlich zugeben mußte, das Feuer angelegt zu haben. Er widerrief später sein Geständnis und machte schließlich eine neue Aussage, in der er einen Lichtspieltheaterbesitzer beschuldigte, ihn zu der Brandstiftung angereizt zu haben. Bei der Gegenüberstellung betraugte der Jude sein Geständnis und fügte hinzu, daß der Lichtspieltheaterbesitzer ihm Geld gegeben habe, damit er das Theater anteste. Der Untersuchungsrichter sah sich veranlaßt, auch den Anführer in Haft zu nehmen.

Die haarwuchsfördernden Eigenschaften des Neo-Silvikrin
vom Facharzt experimentell nachgewiesen
Haarwuchsmittel von RM 1,- bis 1,50
Haarregelmittel von RM 1,50 bis 2,-
Haarwuchsmittel von RM 2,- bis 2,50

Walische werden markiert. Um die Grundzüge der Wanderungsbewegungen von Walischen feststellen zu können, sind von einer englischen Forschungsgeellschaft bestimmte Markierungen der Tiere in den antarktischen Gewässern vorgenommen worden. Diese Markierung geschieht dadurch, daß man einem Walisch zwischen Speck und Muskulatur ein längeres Gewebsstück einsetzt. Bisher sind auf diese Weise etwa 800 Wale markiert worden. Wenn nun ein Walischfänger einen markierten Wal fängt, soll er das Gewebe mit einer genauen Zeit- und Ortsangabe gegen eine Prämie an den Sitz der Gesellschaft in London schicken. Man hofft im Laufe der Zeit auf diese Weise die bis jetzt im Grunde unbekannt gebliebenen Wanderungen der Wale feststellen zu können. Es ist zu erwarten, daß demnächst die ersten Resultate der Gesellschaft veröffentlicht werden. Im allgemeinen hat man festgestellt können, daß sich die großen Walfänge in der Antarktis immer mehr von Afrika entfernen.

Ein günstiger Versuch für Zementwerke. Es bildet eine sehr merkwürdige Erfahrungstatsache, daß in Zementwerken beschäftigte Arbeiter recht häufig ein eisenhartes Gebiß erhalten. In einer der letzten Nummern des „Archives für Hygiene“ gibt Professor A. W. Feder eine einleuchtende Erklärung für diese immerhin merkwürdige Erscheinung. Danach übt der Zement durch seinen hohen Kalkgehalt von nicht weniger als 60 v. H. günstigen Einfluß auf die Zähne aus, wahrscheinlich weil durch ihn der Kalkgehalt des Blutes erhöht wird. Daß diese Annahme berechtigt erscheint, dafür spricht die Tatsache, daß unter Zementarbeitern, wie Koblen gezeigt haben, kariöse Zähne nur äußerst selten gefunden wurden und die Porphyria albaeolaris — kleine Eiterbläschen, die bei zahlreichen Menschen an der Zahnmurzel im Zahnfleisch sitzen — überhaupt nicht auftritt. Für jeden, der an Zahnschmerzen leidet, wäre somit die Beschäftigung als Zementarbeiter daher nur zu empfehlen.



Schon Deine Augen durch besseres Licht

Die neuen Tungsram-®-Lampen mit der Doppelspirale geben — je nach ihrer Größe — bis zu 20% mehr Licht, doch der Stromverbrauch bleibt der gleiche. Winterszeit bringt früh Dunkelheit, darum jetzt die Lampen wechseln, denn

ERMÄSSIGTE PREISE:

Watt	40	60	75	100
Preis	RM 0,97	1,28	1,47	1,86

TUNGSRAM-®Lampen

leuchten heller — doch der Zähler läuft nicht schneller

Motor-Olympia-Schau in London.

Die Überlegenheit der deutschen Schule.

Die starke Beachtung der deutschen Produkte gerade durch den Vorrang von Mercedes ist fraglos eine Bezeugung vor dem hohen Stand der deutschen Automobilindustrie. Wenn man wirklich oder ebenfals eingehend die ausgestellten Typen untersucht, so muß man in mehr als nur einer Beziehung die Überlegenheit der deutschen Schule erkennen und anerkennen.

Die kleinen Wagen.

Jungen wir doch beim kleinsten deutschen Wagen an, beim D. K. S. 1200, der als Top „Kleinstklasse“ gezeichnet wird. Fraglos verfügen die Engländer über eine ganze Reihe von Kleinstwagen, die an PS-Zahl weit stärkere Motoren haben und die in der Endgeschwindigkeit und im Beschleunigungsvermögen unserem D. K. S. überlegen sein dürften. So bald es sich aber darum handelt, hohe Reisegeschwindigkeiten auf Straßen sehr mäßigen Aufbaus zu erreichen, dann wird gerade dieser kleine D. K. S. seinen schnelleren und stärkeren englischen Widerparten auf und davonlaufen. Seine unabhängige Radführung, die tiefe Schwerpunktstellung des Fahrgestells und der Frontantrieb lassen ihn auch auf schlechten und sehr kurvenreichen Straßen ein Tempo halten, das ein Startwagen — die englischen Kleinstwagen sind ja ausnahmslos Startwagen — nie mitmachen kann. Um gleich beim Frontantrieb zu bleiben, so gilt genau dasselbe auch von den kleineren 2-Typen, die im übrigen an sich schon die vollkommene Lösung auf diesem Sondergebiet der Automobiltechnik darstellen. Die Motor-Front haben übrigens ihre Überlegenheit nicht zuletzt in England selbst (und in den Dominions) bei schweren Prüfungen glänzend unter Beweis gestellt.

Die deutsche Mittelklasse

Ist leider nur in einem Exemplar vertreten, was weiter nicht verwundern kann, da gerade in dieser Gruppe die Wettbewerbsfähigkeit aller Ausländer am geringsten ist, zwar nicht aus konstruktiven, sondern lediglich aus preislichen Gründen. Trotzdem macht der von der Auto-Union gezeigte Wanderer einen ausgezeichneten Eindruck, wenn er auch fraglos nicht hundertprozentig die Wünsche des Engländers erfüllen kann, der in einem 2-Liter-Wagen entweder ein ausgeprägtes Sportmittel oder aber ein ausgeprägtes Repräsentationsfahrzeug sucht.

Die starken deutschen Wagen

werden in ihren beiden ausgestellten Vertretern völlig derbe wahrgenommen von den Engländern empfunden. Der 5-Liter-

Wagen, der übrigens besonders das Interesse des Prinzen von Wales erregte, ist schon als Wagen ein Raum für den Engländer. Der starke englische Wagen ist nämlich entweder ein ausgeprägter Repräsentationswagen in der Art der Daimler oder Rolls, in deren Umfassung man auch mit dem Jolinder auf dem Kopf ausreichende Kopffreiheit haben muß, oder aber als Sportwagen reinen Waters, der nicht eben ideal für große Reisen ist. Diesen gegenüber ist der Jorch aber ein ausgeprägter Reisewagen, wenn auch mit einem gewissen sportlichen Glanz in England durchaus als hochgeschätzter Sportwagen angesehen, als ein edler Nachkomme von Wagen, die in England mit zu den beschriebenen gehörten. Der Engländer ist aber gewohnt, daß ein Sportwagen immer etwas hart in der Bedienung und in der Federung, immer etwas laut in der Maschine ist — kurz, wie man in der Autosprache sagt, so etwas wie ein „Bod“. Im Gegensatz hierzu ist der Mercedes-Benz 500 ein Fahrzeug, dessen Gefügigkeit und Weichheit an einen leichten Kleinwagen erinnert, der außerdem eine Federung besitzt, die ihn mancher Vollmann für ältere Jahrgänge beneiden könnte. Dabei übertrifft er in der Straßenlage und in der Kurvenanfertigung jeden noch so dem Rennwagen angenäherten Sportwagen Englands.

Dieer Vergleich

zwischen dem deutschen Autobus (soweit er durch die ausgestellten Typen repräsentiert ist) und der englischen Schule zeigt zweierlei. Erstens die Tatsache, daß der Engländer mit dem Startwagen sehr gut auskommt und einwilligen für die neuzugewandte Richtung im Fahrzeugbau nicht allzu viel Verständnis aufbringt, was übrigens durchaus erklärlich ist, wenn man die Verkehrsverhältnisse des Inselreiches berücksichtigt, die wunderbar flachen Straßen (der Engländer weiß ja nicht was Schräglagen sind), aber auch die Enge der Straßenzüge, die hohes Tempo in doch nicht zulassen, die vielen Heden, die in den Kurven die Sicht beeinträchtigen, daher herozogenen Kurvenanfertigung als einen Luxus erscheinen lassen, schließlich die einflussreichen Geschwindigkeitsbeschränkungen. Dieser Vergleich zeigt aber auch, daß die englische Industrie trotz ihrer außerordentlichen Vorteile in der Konstruktion der leistungsfähigen Motoren keine sehr große Rolle spielen kann, da ihre Wagen für unsere Verhältnisse nicht dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Es wäre ein Verzicht, von einer Rüstständigkeit zu sprechen, da in mancher Beziehung der englische Wagen dem kontinentalen Fahrzeug gegenüber Vorteile bietet.

Grau, Wilhelm: Wilhelm von Humboldt und das Problem des Judentums. Hamburg 1935.

Käule, Oswald: Immanuel Kant. Leipzig 1908.

Stampsch, Rudolf: Grafen Kossina. Leipzig 1935.

Gogh, Vincent van: Briefe an seinen Bruder. Bd. 1 bis 3. Berlin 1928.

Oehler, Richard: Friedrich Nietzsche und die deutsche Zukunft. Leipzig 1935.

Seidel, Sina: Meine Kindheit und Jugend. Stuttgart, Berlin 1935.

Sutherland, J. Allan: Bogen der Jahre. Berlin 1935.

Schuchardt, Carl: Mitteleuropa. Berlin und Leipzig 1935.

Curtius, Ernst: Olympia. Berlin 1935.

Fischer, Hermann: Grundzüge der deutschen Altertumskunde. Leipzig 1931.

Wittgenstein, Ludwig: Logische Grundlagen der Philosophie. Wien 1924.

Schilling, Heinar: Weltgeschichte. 2. Aufl. Berlin 1935.

Herr, Wilhelm: Die Geschichte des Landwehrkorps im Weltkrieg 1914-1918. (nebst) Ereignis der Stützen. Breslau 1935.

Reider, Jacob: H. Bootsfallen. München 1935.

Dwinger, Edwin: Die letzten Reiter. Jena 1935.

Hofmann, Albert von: Das deutsche Land und die deutsche Geschichte. Bd. 1-3. Stuttgart, Berlin 1930.

Sahn, Friedrich Ludwig: Deutsches Volkstum. Leipzig 1935.

Käule, Gerd: Das Dritte Reich. Bd. 2. Berlin 1935.

Förstner, Ernst: Deutsche Geschichte seit 1918 in Dokumenten. Leipzig 1935.

Der Rundfunk.

Freitag, den 25. Oktober 1935.

Reichslieder Frankfurt 251/1195.

6.00 Choral, Morgenprayer, Gemaßheit 6.30 Von Königsberg: Reichslied, 7.00 Nachrichten.

8.00 Nachrichten, Zeit, Wetter, 8.10 Stuttgart: Gemaßheit, 8.30 Bauernfunk.

10.15 Von Berlin: Schlußfunk, Vom Baden bis zum Judentum, 10.45 Nachrichten für Rufe und Daus, 11.00 Werbefunk, 11.35 Programmänderung, Wirtschaftsmeldungen, Wetter, 11.45 Gemaßheit.

12.00 Mittagskonzert I, 13.00 Zeit, Nachrichten, 13.15 Mittagskonzert II, 14.00 Zeit, Nachrichten, Wetter, 14.10 Vom Deutschland: Nachrichten, Wetter, 14.20 Nachrichten, 14.30 Nachrichten, 14.40 Nachrichten, 14.50 Nachrichten, 15.00 Nachrichten, 15.10 Nachrichten, 15.20 Nachrichten, 15.30 Nachrichten, 15.40 Nachrichten, 15.50 Nachrichten, 16.00 Nachrichten, 16.10 Nachrichten, 16.20 Nachrichten, 16.30 Nachrichten, 16.40 Nachrichten, 16.50 Nachrichten, 17.00 Nachrichten, 17.10 Nachrichten, 17.20 Nachrichten, 17.30 Nachrichten, 17.40 Nachrichten, 17.50 Nachrichten, 18.00 Nachrichten, 18.10 Nachrichten, 18.20 Nachrichten, 18.30 Nachrichten, 18.40 Nachrichten, 18.50 Nachrichten, 19.00 Nachrichten, 19.10 Nachrichten, 19.20 Nachrichten, 19.30 Nachrichten, 19.40 Nachrichten, 19.50 Nachrichten, 20.00 Nachrichten, 20.10 Nachrichten, 20.20 Nachrichten, 20.30 Nachrichten, 20.40 Nachrichten, 20.50 Nachrichten, 21.00 Nachrichten, 21.10 Nachrichten, 21.20 Nachrichten, 21.30 Nachrichten, 21.40 Nachrichten, 21.50 Nachrichten, 22.00 Nachrichten, 22.10 Nachrichten, 22.20 Nachrichten, 22.30 Nachrichten, 22.40 Nachrichten, 22.50 Nachrichten, 23.00 Nachrichten, 23.10 Nachrichten, 23.20 Nachrichten, 23.30 Nachrichten, 23.40 Nachrichten, 23.50 Nachrichten, 24.00 Nachrichten, 24.10 Nachrichten, 24.20 Nachrichten, 24.30 Nachrichten, 24.40 Nachrichten, 24.50 Nachrichten, 25.00 Nachrichten, 25.10 Nachrichten, 25.20 Nachrichten, 25.30 Nachrichten, 25.40 Nachrichten, 25.50 Nachrichten, 26.00 Nachrichten, 26.10 Nachrichten, 26.20 Nachrichten, 26.30 Nachrichten, 26.40 Nachrichten, 26.50 Nachrichten, 27.00 Nachrichten, 27.10 Nachrichten, 27.20 Nachrichten, 27.30 Nachrichten, 27.40 Nachrichten, 27.50 Nachrichten, 28.00 Nachrichten, 28.10 Nachrichten, 28.20 Nachrichten, 28.30 Nachrichten, 28.40 Nachrichten, 28.50 Nachrichten, 29.00 Nachrichten, 29.10 Nachrichten, 29.20 Nachrichten, 29.30 Nachrichten, 29.40 Nachrichten, 29.50 Nachrichten, 30.00 Nachrichten, 30.10 Nachrichten, 30.20 Nachrichten, 30.30 Nachrichten, 30.40 Nachrichten, 30.50 Nachrichten, 31.00 Nachrichten, 31.10 Nachrichten, 31.20 Nachrichten, 31.30 Nachrichten, 31.40 Nachrichten, 31.50 Nachrichten, 32.00 Nachrichten, 32.10 Nachrichten, 32.20 Nachrichten, 32.30 Nachrichten, 32.40 Nachrichten, 32.50 Nachrichten, 33.00 Nachrichten, 33.10 Nachrichten, 33.20 Nachrichten, 33.30 Nachrichten, 33.40 Nachrichten, 33.50 Nachrichten, 34.00 Nachrichten, 34.10 Nachrichten, 34.20 Nachrichten, 34.30 Nachrichten, 34.40 Nachrichten, 34.50 Nachrichten, 35.00 Nachrichten, 35.10 Nachrichten, 35.20 Nachrichten, 35.30 Nachrichten, 35.40 Nachrichten, 35.50 Nachrichten, 36.00 Nachrichten, 36.10 Nachrichten, 36.20 Nachrichten, 36.30 Nachrichten, 36.40 Nachrichten, 36.50 Nachrichten, 37.00 Nachrichten, 37.10 Nachrichten, 37.20 Nachrichten, 37.30 Nachrichten, 37.40 Nachrichten, 37.50 Nachrichten, 38.00 Nachrichten, 38.10 Nachrichten, 38.20 Nachrichten, 38.30 Nachrichten, 38.40 Nachrichten, 38.50 Nachrichten, 39.00 Nachrichten, 39.10 Nachrichten, 39.20 Nachrichten, 39.30 Nachrichten, 39.40 Nachrichten, 39.50 Nachrichten, 40.00 Nachrichten, 40.10 Nachrichten, 40.20 Nachrichten, 40.30 Nachrichten, 40.40 Nachrichten, 40.50 Nachrichten, 41.00 Nachrichten, 41.10 Nachrichten, 41.20 Nachrichten, 41.30 Nachrichten, 41.40 Nachrichten, 41.50 Nachrichten, 42.00 Nachrichten, 42.10 Nachrichten, 42.20 Nachrichten, 42.30 Nachrichten, 42.40 Nachrichten, 42.50 Nachrichten, 43.00 Nachrichten, 43.10 Nachrichten, 43.20 Nachrichten, 43.30 Nachrichten, 43.40 Nachrichten, 43.50 Nachrichten, 44.00 Nachrichten, 44.10 Nachrichten, 44.20 Nachrichten, 44.30 Nachrichten, 44.40 Nachrichten, 44.50 Nachrichten, 45.00 Nachrichten, 45.10 Nachrichten, 45.20 Nachrichten, 45.30 Nachrichten, 45.40 Nachrichten, 45.50 Nachrichten, 46.00 Nachrichten, 46.10 Nachrichten, 46.20 Nachrichten, 46.30 Nachrichten, 46.40 Nachrichten, 46.50 Nachrichten, 47.00 Nachrichten, 47.10 Nachrichten, 47.20 Nachrichten, 47.30 Nachrichten, 47.40 Nachrichten, 47.50 Nachrichten, 48.00 Nachrichten, 48.10 Nachrichten, 48.20 Nachrichten, 48.30 Nachrichten, 48.40 Nachrichten, 48.50 Nachrichten, 49.00 Nachrichten, 49.10 Nachrichten, 49.20 Nachrichten, 49.30 Nachrichten, 49.40 Nachrichten, 49.50 Nachrichten, 50.00 Nachrichten, 50.10 Nachrichten, 50.20 Nachrichten, 50.30 Nachrichten, 50.40 Nachrichten, 50.50 Nachrichten, 51.00 Nachrichten, 51.10 Nachrichten, 51.20 Nachrichten, 51.30 Nachrichten, 51.40 Nachrichten, 51.50 Nachrichten, 52.00 Nachrichten, 52.10 Nachrichten, 52.20 Nachrichten, 52.30 Nachrichten, 52.40 Nachrichten, 52.50 Nachrichten, 53.00 Nachrichten, 53.10 Nachrichten, 53.20 Nachrichten, 53.30 Nachrichten, 53.40 Nachrichten, 53.50 Nachrichten, 54.00 Nachrichten, 54.10 Nachrichten, 54.20 Nachrichten, 54.30 Nachrichten, 54.40 Nachrichten, 54.50 Nachrichten, 55.00 Nachrichten, 55.10 Nachrichten, 55.20 Nachrichten, 55.30 Nachrichten, 55.40 Nachrichten, 55.50 Nachrichten, 56.00 Nachrichten, 56.10 Nachrichten, 56.20 Nachrichten, 56.30 Nachrichten, 56.40 Nachrichten, 56.50 Nachrichten, 57.00 Nachrichten, 57.10 Nachrichten, 57.20 Nachrichten, 57.30 Nachrichten, 57.40 Nachrichten, 57.50 Nachrichten, 58.00 Nachrichten, 58.10 Nachrichten, 58.20 Nachrichten, 58.30 Nachrichten, 58.40 Nachrichten, 58.50 Nachrichten, 59.00 Nachrichten, 59.10 Nachrichten, 59.20 Nachrichten, 59.30 Nachrichten, 59.40 Nachrichten, 59.50 Nachrichten, 60.00 Nachrichten, 60.10 Nachrichten, 60.20 Nachrichten, 60.30 Nachrichten, 60.40 Nachrichten, 60.50 Nachrichten, 61.00 Nachrichten, 61.10 Nachrichten, 61.20 Nachrichten, 61.30 Nachrichten, 61.40 Nachrichten, 61.50 Nachrichten, 62.00 Nachrichten, 62.10 Nachrichten, 62.20 Nachrichten, 62.30 Nachrichten, 62.40 Nachrichten, 62.50 Nachrichten, 63.00 Nachrichten, 63.10 Nachrichten, 63.20 Nachrichten, 63.30 Nachrichten, 63.40 Nachrichten, 63.50 Nachrichten, 64.00 Nachrichten, 64.10 Nachrichten, 64.20 Nachrichten, 64.30 Nachrichten, 64.40 Nachrichten, 64.50 Nachrichten, 65.00 Nachrichten, 65.10 Nachrichten, 65.20 Nachrichten, 65.30 Nachrichten, 65.40 Nachrichten, 65.50 Nachrichten, 66.00 Nachrichten, 66.10 Nachrichten, 66.20 Nachrichten, 66.30 Nachrichten, 66.40 Nachrichten, 66.50 Nachrichten, 67.00 Nachrichten, 67.10 Nachrichten, 67.20 Nachrichten, 67.30 Nachrichten, 67.40 Nachrichten, 67.50 Nachrichten, 68.00 Nachrichten, 68.10 Nachrichten, 68.20 Nachrichten, 68.30 Nachrichten, 68.40 Nachrichten, 68.50 Nachrichten, 69.00 Nachrichten, 69.10 Nachrichten, 69.20 Nachrichten, 69.30 Nachrichten, 69.40 Nachrichten, 69.50 Nachrichten, 70.00 Nachrichten, 70.10 Nachrichten, 70.20 Nachrichten, 70.30 Nachrichten, 70.40 Nachrichten, 70.50 Nachrichten, 71.00 Nachrichten, 71.10 Nachrichten, 71.20 Nachrichten, 71.30 Nachrichten, 71.40 Nachrichten, 71.50 Nachrichten, 72.00 Nachrichten, 72.10 Nachrichten, 72.20 Nachrichten, 72.30 Nachrichten, 72.40 Nachrichten, 72.50 Nachrichten, 73.00 Nachrichten, 73.10 Nachrichten, 73.20 Nachrichten, 73.30 Nachrichten, 73.40 Nachrichten, 73.50 Nachrichten, 74.00 Nachrichten, 74.10 Nachrichten, 74.20 Nachrichten, 74.30 Nachrichten, 74.40 Nachrichten, 74.50 Nachrichten, 75.00 Nachrichten, 75.10 Nachrichten, 75.20 Nachrichten, 75.30 Nachrichten, 75.40 Nachrichten, 75.50 Nachrichten, 76.00 Nachrichten, 76.10 Nachrichten, 76.20 Nachrichten, 76.30 Nachrichten, 76.40 Nachrichten, 76.50 Nachrichten, 77.00 Nachrichten, 77.10 Nachrichten, 77.20 Nachrichten, 77.30 Nachrichten, 77.40 Nachrichten, 77.50 Nachrichten, 78.00 Nachrichten, 78.10 Nachrichten, 78.20 Nachrichten, 78.30 Nachrichten, 78.40 Nachrichten, 78.50 Nachrichten, 79.00 Nachrichten, 79.10 Nachrichten, 79.20 Nachrichten, 79.30 Nachrichten, 79.40 Nachrichten, 79.50 Nachrichten, 80.00 Nachrichten, 80.10 Nachrichten, 80.20 Nachrichten, 80.30 Nachrichten, 80.40 Nachrichten, 80.50 Nachrichten, 81.00 Nachrichten, 81.10 Nachrichten, 81.20 Nachrichten, 81.30 Nachrichten, 81.40 Nachrichten, 81.50 Nachrichten, 82.00 Nachrichten, 82.10 Nachrichten, 82.20 Nachrichten, 82.30 Nachrichten, 82.40 Nachrichten, 82.50 Nachrichten, 83.00 Nachrichten, 83.10 Nachrichten, 83.20 Nachrichten, 83.30 Nachrichten, 83.40 Nachrichten, 83.50 Nachrichten, 84.00 Nachrichten, 84.10 Nachrichten, 84.20 Nachrichten, 84.30 Nachrichten, 84.40 Nachrichten, 84.50 Nachrichten, 85.00 Nachrichten, 85.10 Nachrichten, 85.20 Nachrichten, 85.30 Nachrichten, 85.40 Nachrichten, 85.50 Nachrichten, 86.00 Nachrichten, 86.10 Nachrichten, 86.20 Nachrichten, 86.30 Nachrichten, 86.40 Nachrichten, 86.50 Nachrichten, 87.00 Nachrichten, 87.10 Nachrichten, 87.20 Nachrichten, 87.30 Nachrichten, 87.40 Nachrichten, 87.50 Nachrichten, 88.00 Nachrichten, 88.10 Nachrichten, 88.20 Nachrichten, 88.30 Nachrichten, 88.40 Nachrichten, 88.50 Nachrichten, 89.00 Nachrichten, 89.10 Nachrichten, 89.20 Nachrichten, 89.30 Nachrichten, 89.40 Nachrichten, 89.50 Nachrichten, 90.00 Nachrichten, 90.10 Nachrichten, 90.20 Nachrichten, 90.30 Nachrichten, 90.40 Nachrichten, 90.50 Nachrichten, 91.00 Nachrichten, 91.10 Nachrichten, 91.20 Nachrichten, 91.30 Nachrichten, 91.40 Nachrichten, 91.50 Nachrichten, 92.00 Nachrichten, 92.10 Nachrichten, 92.20 Nachrichten, 92.30 Nachrichten, 92.40 Nachrichten, 92.50 Nachrichten, 93.00 Nachrichten, 93.10 Nachrichten, 93.20 Nachrichten, 93.30 Nachrichten, 93.40 Nachrichten, 93.50 Nachrichten, 94.00 Nachrichten, 94.10 Nachrichten, 94.20 Nachrichten, 94.30 Nachrichten, 94.40 Nachrichten, 94.50 Nachrichten, 95.00 Nachrichten, 95.10 Nachrichten, 95.20 Nachrichten, 95.30 Nachrichten, 95.40 Nachrichten, 95.50 Nachrichten, 96.00 Nachrichten, 96.10 Nachrichten, 96.20 Nachrichten, 96.30 Nachrichten, 96.40 Nachrichten, 96.50 Nachrichten, 97.00 Nachrichten, 97.10 Nachrichten, 97.20 Nachrichten, 97.30 Nachrichten, 97.40 Nachrichten, 97.50 Nachrichten, 98.00 Nachrichten, 98.10 Nachrichten, 98.20 Nachrichten, 98.30 Nachrichten, 98.40 Nachrichten, 98.50 Nachrichten, 99.00 Nachrichten, 99.10 Nachrichten, 99.20 Nachrichten, 99.30 Nachrichten, 99.40 Nachrichten, 99.50 Nachrichten, 100.00 Nachrichten, 100.10 Nachrichten, 100.20 Nachrichten, 100.30 Nachrichten, 100.40 Nachrichten, 100.50 Nachrichten, 101.00 Nachrichten, 101.10 Nachrichten, 101.20 Nachrichten, 101.30 Nachrichten, 101.40 Nachrichten, 101.50 Nachrichten, 102.00 Nachrichten, 102.10 Nachrichten, 102.20 Nachrichten, 102.30 Nachrichten, 102.40 Nachrichten, 102.50 Nachrichten, 103.00 Nachrichten, 103.10 Nachrichten, 103.20 Nachrichten, 103.30 Nachrichten, 103.40 Nachrichten, 103.50 Nachrichten, 104.00 Nachrichten, 104.10 Nachrichten, 104.20 Nachrichten, 104.30 Nachrichten, 104.40 Nachrichten, 104.50 Nachrichten, 105.00 Nachrichten, 105.10 Nachrichten, 105.20 Nachrichten, 105.30 Nachrichten, 105.40 Nachrichten, 105.50 Nachrichten, 106.00 Nachrichten, 106.10 Nachrichten, 106.20 Nachrichten, 106.30 Nachrichten, 106.40 Nachrichten, 106.50 Nachrichten, 107.00 Nachrichten, 107.10 Nachrichten, 107.20 Nachrichten, 107.30 Nachrichten, 107.40 Nachrichten, 107.50 Nachrichten, 108.00 Nachrichten, 108.10 Nachrichten, 108.20 Nachrichten, 108.30 Nachrichten, 108.40 Nachrichten, 108.50 Nachrichten, 109.00 Nachrichten, 109.10 Nachrichten, 109.20 Nachrichten, 109.30 Nachrichten, 109.40 Nachrichten, 109.50 Nachrichten, 110.00 Nachrichten, 110.10 Nachrichten, 110.20 Nachrichten, 110.30 Nachrichten, 110.40 Nachrichten, 110.50 Nachrichten, 111.00 Nachrichten, 111.10 Nachrichten, 111.20 Nachrichten, 111.30 Nachrichten, 111.40 Nachrichten, 111.50 Nachrichten, 112.00 Nachrichten, 112.10 Nachrichten, 112.20 Nachrichten, 112.30 Nachrichten, 112.40 Nachrichten, 112.50 Nachrichten, 113.00 Nachrichten, 113.10 Nachrichten, 113.20 Nachrichten, 113.30 Nachrichten, 113.40 Nachrichten, 113.50 Nachrichten, 114.00 Nachrichten, 114.10 Nachrichten, 114.20 Nachrichten, 114.30 Nachrichten, 114.40 Nachrichten, 114.50 Nachrichten, 115.00 Nachrichten, 115.10 Nachrichten, 115.20 Nachrichten, 115.30 Nachrichten, 115.40 Nachrichten, 115.50 Nachrichten, 116.00 Nachrichten, 116.10 Nachrichten, 116.20 Nachrichten, 116.30 Nachrichten, 116.40 Nachrichten, 116.50 Nachrichten, 117.00 Nachrichten, 117.10 Nachrichten, 117.20 Nachrichten, 117.30 Nachrichten, 117.40 Nachrichten, 117.50 Nachrichten, 118.00 Nachrichten, 118.10 Nachrichten, 118.20 Nachrichten, 118.30 Nachrichten, 118.40 Nachrichten, 118.50 Nachrichten, 119.00 Nachrichten, 119.10 Nachrichten, 119.20 Nachrichten, 119.30 Nachrichten, 119.40 Nachrichten, 119.50 Nachrichten, 120.00 Nachrichten, 120.10 Nachrichten, 120.20 Nachrichten, 120.30 Nachrichten, 120.40 Nachrichten, 120.50 Nachrichten, 121.00 Nachrichten, 121.10 Nachrichten, 121.20 Nachrichten, 121.30 Nachrichten, 121.40 Nachrichten, 121.50 Nachrichten, 122.00 Nachrichten, 122.10 Nachrichten, 122.20 Nachrichten, 122.30 Nachrichten, 122.40 Nachrichten, 122.50 Nachrichten, 123.00 Nachrichten, 123.10 Nachrichten, 123.20 Nachrichten, 123.30 Nachrichten, 123.40 Nachrichten, 123.50 Nachrichten, 124.00 Nachrichten, 124.10 Nachrichten, 124.20 Nachrichten, 124.30 Nachrichten, 124.40 Nachrichten, 124.50 Nachrichten, 125.00 Nachrichten, 125.10 Nachrichten, 125.20 Nachrichten, 125.30 Nachrichten, 125.40 Nachrichten, 125.50 Nachrichten, 126.00 Nachrichten, 126.10 Nachrichten, 126.20 Nachrichten, 126.30 Nachrichten, 126.40 Nachrichten, 126.50 Nachrichten, 127.00 Nachrichten, 127.10 Nachrichten, 127.20 Nachrichten, 127.30 Nachrichten, 127.40 Nachrichten, 127.50 Nachrichten, 128.00 Nachrichten, 128.10 Nachrichten, 128.20 Nachrichten, 128.30 Nachrichten, 128.40 Nachrichten, 128.50 Nachrichten, 129.00 Nachrichten, 129.10 Nachrichten, 129.20 Nachrichten, 129.30 Nachrichten, 129.40 Nachrichten, 129.50 Nachrichten, 130.00 Nachrichten, 130.10 Nachrichten, 130.20 Nachrichten, 130.30 Nachrichten, 130.40 Nachrichten, 130.50 Nachrichten, 131.00 Nachrichten, 131.10 Nachrichten, 131.20 Nachrichten, 131.30 Nachrichten, 131.40 Nachrichten, 131.50 Nachrichten, 132.00 Nachrichten, 132.10 Nachrichten, 132.20 Nachrichten, 132.30 Nachrichten, 132.40 Nachrichten, 132.50 Nachrichten, 133.00 Nachrichten, 133.10 Nachrichten, 133.20 Nachrichten, 133.30 Nachrichten, 133.40 Nachrichten, 133.50 Nachrichten, 134.00 Nachrichten, 134.10 Nachrichten, 134.20 Nachrichten, 134.30 Nachrichten, 134.40 Nachrichten, 134.50 Nachrichten, 135.00 Nachrichten, 135.10 Nachrichten, 135.20 Nachrichten, 135.30 Nachrichten, 135.40 Nachrichten, 135.50 Nachrichten, 136.00 Nachrichten, 136.10 Nachrichten, 136.20 Nachrichten, 136.30 Nachrichten, 136.40 Nachrichten, 136.50 Nachrichten, 137.00 Nachrichten, 137.10 Nachrichten, 137.20 Nachrichten, 137.30 Nachrichten, 137.40 Nachrichten, 137.50 Nachrichten, 138.00 Nachrichten, 138.10 Nachrichten, 138.20 Nachrichten, 138.30 Nachrichten, 138.40 Nachrichten, 138.50 Nachrichten, 139.00 Nachrichten, 139.10 Nachrichten, 139.20 Nachrichten, 139.30 Nachrichten, 139.40 Nachrichten, 139.50 Nachrichten, 140.00 Nachrichten, 140.10 Nachrichten, 140.20 Nachrichten, 140.30 Nachrichten, 140.40 Nachrichten, 140.50 Nachrichten, 141.00 Nachrichten, 141.10 Nachrichten, 141.20 Nachrichten, 141.30 Nachrichten, 141.40 Nachrichten, 141.50 Nachrichten, 142.00 Nachrichten, 142.10 Nachrichten, 142.20 Nachrichten, 142.30 Nachrichten, 142.40 Nachrichten, 142.50 Nachrichten, 143.00 Nachrichten, 143.10 Nachrichten, 143.20 Nachrichten, 143.30 Nachrichten, 143.40 Nachrichten, 143.50 Nachrichten, 144.00 Nachrichten, 144.10 Nachrichten, 144.20 Nachrichten, 144.30 Nachrichten, 144.40 Nachrichten, 144.50 Nachrichten, 145.00 Nachrichten, 145.10 Nachrichten, 145.20 Nachrichten, 145.30 Nachrichten, 145.40 Nachrichten, 145.50 Nachrichten, 146.00 Nachrichten, 146.10 Nachrichten, 146.20 Nachrichten, 146.30 Nachrichten, 146.40 Nachrichten, 146.50 Nachrichten, 147.00 Nachrichten, 147.10 Nachrichten, 147.20 Nachrichten, 147.30 Nachrichten, 147.40 Nachrichten, 147.50 Nachrichten, 148.00 Nachrichten, 148.10 Nachrichten, 148.20 Nachrichten, 148.30 Nachrichten, 148.40 Nachrichten, 148.50 Nachrichten, 149.00 Nachrichten, 149.10 Nachrichten, 149.20 Nachrichten, 149.30 Nachrichten, 149.40 Nachrichten, 149.50 Nachrichten, 150.00 Nachrichten, 150.10 Nachrichten, 150.20 Nachrichten, 150.30 Nachrichten, 150.40 Nachrichten, 150.50 Nachrichten, 151.00 Nachrichten, 151.10 Nachrichten, 151.20 Nachrichten, 151.30 Nachrichten, 151.40 Nachrichten, 151.50 Nachrichten, 152.00 Nachrichten, 152.10 Nachrichten, 152.20 Nachrichten, 152.30 Nachrichten, 152.40 Nachrichten, 152.50 Nachrichten, 153.00 Nachrichten, 153.10 Nachrichten, 153.20 Nachrichten, 153.30 Nachrichten, 153.40 Nachrichten, 153.50 Nachrichten, 154.00 Nachrichten, 154.10 Nachrichten, 154.20 Nachrichten, 154.30 Nachrichten, 154.40 Nachrichten, 154.50 Nachrichten, 155.00 Nachrichten, 155.10 Nachrichten, 155.20 Nachrichten, 155.30 Nachrichten, 155.40 Nachrichten, 155.50 Nachrichten, 156.00 Nachrichten, 156.10 Nachrichten, 156.20 Nachrichten, 156.30 Nachrichten, 156.40 Nachrichten, 156.50 Nachrichten, 157.00 Nachrichten, 157.10 Nachrichten, 157.20 Nachrichten, 157.30 Nachrichten, 157.40 Nachrichten, 157.50 Nachrichten, 158.00 Nachrichten, 158.10 Nachrichten, 158.20 Nachrichten, 158.30 Nachrichten, 158.40 Nachrichten, 158.50 Nachrichten, 159.00 Nachrichten, 159.10 Nachrichten, 159.20 Nachrichten, 159.30 Nachrichten, 159.40 Nachrichten, 159.50 Nachrichten, 160.00 Nachrichten, 160.10 Nachrichten, 160.20 Nachrichten, 160.30 Nachrichten, 160.40 Nachrichten, 160.50 Nachrichten, 161.00 Nachrichten, 161.10 Nachrichten, 161.20 Nachrichten, 161.30 Nachrichten, 161.40 Nachrichten, 161.50 Nachrichten, 162.00 Nachrichten, 162.10 Nachrichten, 162.20 Nachrichten, 162.30 Nachrichten, 162.40 Nachrichten, 162.50 Nachrichten, 163.00 Nachrichten, 163.10 Nachrichten, 163.20 Nachrichten, 163.30 Nachrichten, 163.40 Nachrichten, 163.50 Nachrichten, 164.00 Nachrichten, 164.10 Nachrichten, 164.20 Nachrichten, 164.30 Nachrichten, 164.40 Nachrichten, 164.50 Nachrichten, 165.00 Nachrichten, 165.10 Nachrichten, 165.20 Nachrichten, 165.30 Nachrichten, 165.40 Nachrichten, 165.50 Nachrichten, 166.00 Nachrichten, 166.10 Nachrichten, 166.20 Nachrichten, 166.30 Nachrichten, 166.40 Nachrichten, 166.50 Nachrichten, 167.00 Nachrichten, 167.10 Nachrichten, 167.20 Nachrichten, 167.30 Nachrichten, 167.40 Nachrichten, 167.50 Nachrichten, 168.00 Nachrichten, 168.10 Nachrichten, 168.20 Nachrichten, 168.30 Nachrichten, 168.40 Nachrichten, 168.50 Nachrichten, 169.00 Nachrichten, 169.10 Nachrichten, 169.20 Nachrichten, 169.30 Nachrichten, 169.40 Nachrichten, 169.50 Nachrichten, 170.00 Nachrichten, 170.10 Nachrichten, 170.20 Nachrichten, 170.30 Nachrichten, 170.40 Nachrichten, 170.50 Nachrichten, 171.00 Nachrichten, 171.10 Nachrichten, 171.20 Nachrichten, 171.30 Nachrichten, 171.40 Nachrichten, 171.50 Nachrichten, 172.00 Nachrichten, 172.10 Nachrichten, 172.20 Nachrichten, 172.30 Nachrichten, 172.40 Nachrichten, 172.50 Nachrichten, 173.00 Nachrichten, 173.10 Nachrichten, 173.20 Nachrichten, 173.30 Nachrichten, 173.40 Nachrichten, 173.50 Nachrichten, 174.00 Nachrichten, 174.10 Nachrichten, 174.20 Nachrichten, 174.30 Nachrichten, 174.40 Nachrichten, 174.50 Nachrichten, 175.00 Nachrichten, 175.10 Nachrichten, 175.20 Nachrichten, 175.30 Nachrichten, 175.40 Nachrichten, 175.50 Nachrichten, 176.00 Nachrichten, 176.10 Nachrichten, 176.20 Nachrichten, 176.30 Nachrichten, 176.40 Nachrichten, 176.50 Nachrichten, 177.00 Nachrichten, 177.10 Nachrichten, 177.20 Nachrichten, 177.30 Nachrichten, 177.40 Nachrichten, 177.50 Nachrichten, 178.00 Nachrichten, 178.10 Nachrichten, 178.20 Nachrichten, 178.30 Nachrichten, 178.40 Nachrichten, 178.50 Nachrichten, 179.00 Nachrichten, 179.10 Nachrichten, 179.20 Nachrichten, 179.30 Nachrichten, 179.40 Nachrichten, 179.50 Nachrichten, 180.00 Nachrichten, 180.10 Nachrichten, 180.20 Nachrichten, 180.30 Nachrichten, 180.40 Nachrichten, 180.50 Nachrichten, 181.00 Nachrichten, 181.10 Nachrichten, 181.20 Nachrichten, 181.30 Nachrichten, 181.40 Nachrichten, 181.50 Nachrichten, 182.00 Nachrichten, 182.10 Nachrichten, 182.20 Nachrichten, 182.30 Nachrichten, 182.40 Nachrichten, 182.50 Nachrichten, 183.00 Nachrichten, 183.10 Nachrichten, 183.20 Nachrichten, 183.30 Nachrichten, 183.40 Nachrichten, 183.50 Nachrichten, 184.00 Nachrichten, 184.10 Nachrichten, 184.20 Nachrichten, 184.30 Nachrichten, 184.40 Nachrichten, 184.50 Nachrichten, 185.00 Nachrichten, 185.10 Nachrichten, 185.20 Nachrichten, 185.30 Nachrichten, 185.40 Nachrichten, 185.50 Nachrichten, 186.00 Nachrichten, 186.10 Nachrichten, 186.20 Nachrichten, 186.30 Nachrichten, 186.40 Nachrichten, 186.50 Nachrichten, 187.00 Nachrichten, 187.10 Nachrichten, 187.20 Nachrichten, 187.30 Nachrichten, 187.40 Nachrichten, 187.50 Nachrichten, 188.00 Nachrichten, 188.10 Nachrichten, 188.20 Nachrichten, 188.30 Nachrichten, 188.40 Nachrichten, 188.50 Nachrichten, 189.00 Nachrichten, 189.10 Nachrichten, 189.20 Nachrichten, 189.30 Nachrichten, 189.40 Nachrichten, 189.50 Nachrichten, 190.00 Nachrichten, 190.10 Nachrichten, 190.20 Nachrichten, 190.30 Nachrichten, 190.40 Nachrichten, 190.50 Nachrichten, 191.00 Nachrichten, 191.10 Nachrichten, 191.20 Nachrichten, 191.30 Nachrichten, 191.40 Nachrichten, 191.50 Nachrichten, 192.00 Nachrichten, 192.10 Nachrichten, 192.20 Nachrichten, 192.30 Nachrichten, 192.40 Nachrichten, 192.50 Nachrichten, 193.00 Nachrichten, 193.10 Nachrichten,

